

## **Jahresbericht Brockenstube 2017**

Wir können wiederum auf ein erfolgreiches Brockijahr zurückblicken. Unsere Einnahmen bewegen sich seit 3 Jahren auf dem gleichen Niveau und darauf sind wir stolz.

Wir bekommen immer wieder nette Komplimente so z.B., dass bei uns der ursprüngliche Sinn einer Brockenstube noch gewährleistet sei oder unsere Brocki sei „der Treff“ in Nidau. Aber der Konkurrenzkampf mit den Billigläden „made in China“ spüren wir sicher auch ein wenig, vor allem bei den Kleidern.

Die Teilnahme am Weihnachtsmarkt war leider nicht vom Wetterglück begünstigt. Aber es ging ja allen Marktfahrern gleich, Besucher blieben bei diesem Hudelwetter praktisch weg und so wurde fast überall ab 14 Uhr weggeräumt.

Personell gibt es auch Veränderungen. Vreni Bratschi, während Jahren eine treue Seele in unserer Brocki, möchte nicht mehr weitermachen. Auch an dieser Stelle vielen Dank für die wertvolle Arbeit, welche sie bei uns geleistet hat.

Neu zu unserem Team stösst Suzanne Grüter. Wir hoffen, dass sie sich gut einlebt. Abbas Hussein hat im September endlich den Ausweis F erhalten und wird nicht mehr lange bei uns arbeiten können. Sein Nachfolger heisst Kirithas und kommt aus Sri Lanka. Eine weitere Veränderung hat es im Februar gegeben: Unser Toyotabus konnte nicht mehr geprüft werden und so mussten wir uns ein neues Auto anschaffen. Nach einigen Startschwierigkeiten läuft jetzt alles bestens.

Die Stadt Nidau hat uns auch in diesem Jahr wertvolle Hilfe geleistet.

Ein grosses Problem gab es beim Ladeneingang Hauptstrasse, das Dach war nicht mehr dicht und wir hatten unsere liebe Mühe, das eingedrungene Wasser unter Kontrolle zu halten. Aber in der Zwischenzeit ist das Dach repariert.

Für weitere Anliegen hilft uns auch immer das Bauamt, dessen Hilfe wir, wenn nötig, immer beanspruchen können.

Allen, die zum guten Gelingen unserer Brockenstube beigetragen haben, mein herzlichster Dank.

Marianne Schüpbach